

Daikin gibt alle Patente für R-32 Geräte frei

Unterhaching, 13.08.2019: **Mit der Freigabe aller Patente auf Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen mit dem klimaschonenden Kältemittel R-32 baut Daikin Industries Ltd. seine Pionierstellung am Markt aus und wird seiner Umweltverantwortung gerecht. Zum 01. Juli 2019 gab das Unternehmen den Zugang zu 176 Patenten für die Wettbewerber frei. Dadurch fördert Daikin die internationale Einführung der R-32 Technik. Durch die Freigabe ist ein einfacher Zugriff auf die Patente gewährleistet – spezielle Genehmigungen oder Verträge sind nicht notwendig.**

Bereits 2011 hat Daikin einige Patente für das Kältemittel R-32 für Entwicklungsländer (Artikel 5 Länder der UN) und 2015 für alle weiteren Staaten freigegeben, was dazu geführt hat, dass das Kältemittel heute als die effizienteste Alternative für stationäre Klimaanlage gesehen wird. Zahlreiche weitere Hersteller von Klimasystemen setzen mittlerweile auf R-32.

Pionier Daikin

Mit der Entwicklung von Anlagen für die Anwendung von Kältemitteln mit niedrigem GWP leistete Daikin bereits vor Jahren Pionierarbeit. Lange bevor gesetzliche Vorgaben es erforderten, hat das Unternehmen die Notwendigkeit erkannt, effizientere und umweltfreundlichere Klima- und Kältesysteme herzustellen. Bereits 2012 wurde das weltweit erste Klimagerät mit dem Kältemittel R-32 in Japan auf den Markt gebracht. Die Zahl der installierten R-32 Geräte weltweit wird auf 27 Millionen geschätzt. Über 10 Millionen davon hat Daikin in mehr als 50 Ländern in Europa, Amerika, Australien und Asien verkauft. Rückblickend war das Unternehmen damit Wegbereiter für einen geordneten Übergang zu einer energieeffizienten und wirtschaftlichen Kälte- und Klimabranche. Diese Technologien ermöglichen es, weiterhin Systeme mit fluorierten Kältemitteln zu nutzen und trotzdem die Klimaschutzziele der EU zu erreichen.

Vorteile R-32

Das Kältemittel ist sowohl flüssig als auch gasförmig nachfüllbar, viele Installationswerkzeuge der Alternative R-410A lassen sich auch im Umgang mit R-32 nutzen. Mit seinem geringen GWP von 675 trägt R-32 dazu bei, die Forderungen der F-Gase

Verordnung zu erfüllen. Diese soll durch die schrittweise Begrenzung der Verkaufsmengen von teilhalogenierten Fluorkohlenwasserstoffen (HFKW) bis 2030 das CO₂-Äquivalent der heutigen Verkaufsmengen verglichen mit dem Basisjahr 2015 auf ein Fünftel reduzieren. Hinzu kommt, dass das Ein-Komponenten-Kältemittel leicht zu gewinnen und zu recyceln ist, was dazu beiträgt, den Bedarf an zusätzlicher Kältemittelproduktion zu verringern. Ein Thema, das Daikin mit der Verwendung aufbereiteter Kältemittel in seinen Bestseller-Produkten als Teil seiner „Environmental Vision 2050“, aktiv angeht (siehe [Meldung](#) vom 27. Juni 2019). „Alle diese Maßnahmen zahlen auf ein übergeordnetes Ziel ein: CO₂-Neutralität bei Daikin bis spätestens 2050“, ergänzt Volker Weinmann, Beauftragter Politik, Umwelt und Verbände.

2.871 Zeichen inkl. Leerzeichen, 39 Zeilen

Weitere Infos unter <https://www.daikin.com/patent/r32/pledge/> und <https://www.daikin.de>.

Bilder © DAIKIN



Die Daikin Altherma 3 ist die erste Luft-Wasser-Wärmepumpe am Markt mit dem Kältemittel R-32 und wurde mit dem iF Design Award 2018 und dem Reddot Award 2018 für ihr innovatives Design ausgezeichnet.



Als erster Hersteller bietet Daikin einen Kaltwassersatz mit dem Kältemittel R-32 an. So lassen sich auch große gewerbliche Anwendungen klimaschonend betreiben.



Ururu Sarara war im November 2013 das erste Split-Klimagerät mit dem Kältemittel R-32 auf dem europäischen Markt.

Diese und weitere Presseinformationen stehen unter <http://news.cision.com/de/daikin-airconditioning-germany-gmbh> zum Download zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Daikin finden Sie unter www.daikin.de

Pressekontakt:

modem conclusa gmbh

Jutastr. 5, 80636 München

Julia Behl, Tel. 089 - 746 308 36, behl@modemconclusa.de

Maike Schäfer, Tel. 089 - 746 308 40, schaefer@modemconclusa.de

www.modemconclusa.de

Daikin Airconditioning Germany GmbH

Die Daikin Airconditioning Germany GmbH mit Sitz in Unterhaching bei München wurde 1998 gegründet und vertreibt hochwertige, energieeffiziente Wärmepumpen sowie Klimaanlage für Privatmarkt, Gewerbe und Industrie. Für den gewerblichen Bereich bietet Daikin zudem Produkte für Normal- und Tiefkühlung sowie Lüftungsanlagen und Kaltwassersätze an. Die Deutschland-Tochter der Daikin Industries Ltd. (Osaka/Japan) ist mit rund 200 Mitarbeitern und einem Umsatz von 144,7 Millionen Euro (2018/2019) in Deutschland Marktführer auf dem Gebiet der VRV Klimatechnologie. Über 85 % der Geräte für den europäischen Markt werden auch in Europa produziert. Die in den belgischen Städten Ostende und Gent etablierten Forschungs- und Entwicklungsabteilungen orientieren sich an den länderspezifischen Gegebenheiten Europas.

Mitte 2016 übernahm Daikin Europe N.V. die Zanotti S.p.A., einen italienischen Hersteller von Industrie- und Transportkühlung sowie Systemen zur Luftbehandlung und -entfeuchtung. Im November 2018 kommt die Übernahme des österreichischen Kältetechnik-Produzenten AHT hinzu. Damit komplettiert Daikin sein Produktportfolio und baut in Europa sein Geschäftsfeld der Gewerbe- und Industriekälte weiter aus.

Daikin Industries:

Daikin Industries beschäftigt weltweit rund 76.000 Mitarbeiter und erzielte 2018/2019 einen Umsatz von etwa 19,4 Milliarden Euro. Das Unternehmen kann auf mehr als 90 Jahre Erfahrung in Entwicklung und Fertigung von Klima-, Kältetechnik- und Wärmepumpensysteme verweisen und ist weltweiter Marktführer für Wärmepumpen- und Klimasysteme.

Auszeichnungen:

2016 wurde Daikin Industries Ltd. von Clarivate Analytics, vormals ein Geschäftsbereich von Thomson Reuters, bereits zum vierten Mal als einer der „Top 100 Global Innovators“ ausgezeichnet. Daikin zählt zu den 25 wertvollsten japanischen Marken (Quelle: Interbrand „Best Japan's Brands 2018“).

2013 erhielt Daikin für die VRV IV den weltweit größten Innovationspreis, den Plus X Award. Die Luft-Luft-Wärmepumpe wurde in den Kategorien Innovation, High Quality, Funktionalität und Ökologie ausgezeichnet.

Bereits dreimal wurden Projekte und Produkte der Daikin Airconditioning Germany GmbH vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) mit dem Deutschen Kältepreis ausgezeichnet: das Conventi-Pack (die energieeffiziente Komplettlösung für den Lebensmitteleinzelhandel), das Forschungsprojekt Live Labor zu gewerblichen Netto-Null-Energiegebäuden und der dm-drogerie markt für sein nachhaltiges Filial-Haustechnikkonzept. 2016 erhielt dieses Konzept mit Daikin als Projektpartner den Chillventa Award „Connecting Experts“ in der Kategorie Wärmepumpe. Auch 2018 überzeugten zwei Projekte mit Daikin Beteiligung die Jury des Chillventa Awards: In der Kategorie Klimatechnik gewann das Hotel Nordport Plaza, in der Kategorie Wärmepumpe überzeugte der erstmalige Einbau der Daikin Altherma 3 in einem Einfamilienhaus.

Auch den renommierten Red Dot Design Award hat Daikin bereits mehrmals erhalten: unter anderem wurde 2011 das Messestandkonzept von Daikin zum Thema „Effizienz ist unsere Natur“ ausgezeichnet. 2013, 2014 und 2018 erhielten jeweils Split-Klimageräte, Wärmepumpen und Fernbedienungen von Daikin den Produkt-Design-Award.